Victor Torres / www.stocksy.com

Entspannen ohne störende Geräusche: Die Lüftungsblöcke von Mollerus setzen auf GreenTech EC-Technologie.

Anschalten um abzuschalten

Ob Wellnessbereich oder Schwimmhalle: Wenn Anlagen von Mollerus das Klima regulieren, dürfen sich alle entspannen – Gäste und Betreiber. Schließlich werden die Geräte den Bedürfnissen beider Gruppen gerecht.

Lassen wir die Technikwelt einmal hinter uns und machen einen kleinen Abstecher in den Wellnessbereich: Hier am Schwimmbecken ist es richtig mollig warm. Das Wasser lädt dazu ein, einfach hineinzugleiten und die Seele baumeln zu lassen. Wer ganz still bleibt, hört nichts außer dem sanften Plätschern der Wellen. Durchatmen und genießen!

Und genau damit wären wir an dem Punkt angekommen, an dem dieser Text doch nicht mehr ohne Ventilatoren auskommt: Denn GreenTech EC-Technologie von ebm-papst leistet in vielen Schwimmbadanwendungen weltweit einen entscheidenden Beitrag zu einem angenehmen und geräuscharmen Entspannungserlebnis. Sie sorgt für die richtige Temperatur und leitet überschüssige Luftfeuchtigkeit ab. Ridvan Cehic, Geschäftsführer der 13-Mann-GmbH Mollerus in Meersburg am Bodensee, weiß die Vorteile der EC-Technologie für seine Branche zu schätzen. „Wir sind vor allem auf Hotels und private Anlagen spezialisiert“, sagt er. „In diesem Bereich liefern wir vollautomatische Lüftungsblöcke, die voll auf die Anforderungen der Schwimmbäder angepasst sind.“ Selbstständig erfassen seine Geräte alle relevanten Messwerte im Raum, um über die stufenlos drehzahlvariablen Ventilatoren Zu- und Abluft zu regulieren. Für die Temperatursteuerung nutzen die Lüftungsblöcke das Prinzip der Wärmerückgewinnung, die Anlage entfeuchtet je nach Einbausituation über die Außenluft oder eine Wärmepumpe.

Ruhepol im Wellnessbereich

Die Geräte von Mollerus sind allesamt auf den Dauerbetrieb ausgerichtet, mindestens fünf Stunden pro Tag müssen sie in jedem Fall laufen, um günstige Klimabedingungen beizubehalten. Dies ist von einigen Bedingungen abhängig etwa der Dauer des Badebetriebes oder ob ist das Becken abgedeckt ist oder nicht. Um dem Entspannungsbedürftigen ein angenehmes Verweilen zu ermöglichen, dürfen dabei zu keinem Zeitpunkt unangenehme Geräusche entstehen. „Wir haben bei der Auswahl der Ventilatoren ganz genau hingehört“, sagt Cehic. „Unser Ergebnis war, dass eine Mehrzahl von kleineren Ventilatoren in unseren Anwendungen weniger Geräusche erzeugen als ein leistungsgleicher, größerer Ventilator.“ Außer in wenigen Ausnahmefällen kommen die Kunden sogar ohne zusätzlichen Schalldämpfer aus – ein klarer Kostenvorteil. Zweiter Vorteil der Entscheidung: Mollerus bietet seine Lüftungsblöcke modular an, mit bis zu acht energiesparenden GreenTech EC-Ventilatoren. „Je nach Schwimmhallengröße können wir unseren Kunden somit genau das passende Gerät liefern“, sagt Cehic. Die für Mollerus konzipierten EC Gebläse laufen unauffällig und sorgen damit für ein tolles Wohlfühlklima. Entspannung pur an allen Fronten also!